

Fußbacher verwerten amerikanischen Mist

Das Fußbacher Unternehmen „Entec“ baut eine der weltweit größten Biogasanlagen.

FUSSACH. In El Paso, New Mexico, baut die „Entec Biogas GmbH“ derzeit eine Biogasanlage. Wenn sie in drei Jahren fertig gestellt wird, könnte sie die weltweit größte Biogasanlage, die mit Gülle betrieben wird, sein. „Da derzeit aber viele Anlagen in dieser Größenordnung gebaut werden, wissen wir nicht, ob wir den Rekord schaffen. Das ist ein Kopf-an-Kopf-Rennen“, sagt

→ ENTEC- BIOGASANLAGE

Standort in El Paso, New Mexico



VN-GRAFIK

Geschäftsführerin Brigitte Maier. Die Anlage in El Paso soll eine Leistung von 10 Megawatt bringen und könnte damit eine Stadt in der Größenordnung von Dornbirn mit Strom versorgen.

Zulieferer aus Österreich

Um die Anlage zu bauen, wurde im vergangenen Jahr eine eigene Firma gegründet. „Wir arbeiten mit Experten in den USA zusammen. Es ist sehr wichtig, die örtlichen Gesetze zu kennen“, erklärt Maier. Für den Bau der Biogasanlage in El Paso an der Grenze zu Mexiko werden einige Bestandteile aus Österreich importiert. Insgesamt neun österreichische Firmen liefern zu, darunter auch das Vorarlberger Unternehmen Kesselbau Sutterlüty in Hard. „Da kennen wir die Lieferanten und wissen, dass die Qualität stimmt“, erklärt Maier.

„Entec“ hat mit seinen 12 Mitarbeitern schon Biogasanlagen in der ganzen Welt gebaut: Spanien, Indien, Frankreich, Japan. Die USA sind für die Fußbacher jedoch der derzeit wichtigste Markt: „Wir haben dort jetzt auch schon Kontakte und Referenzen. Das ist quasi ein Selbstläufer“, erklärt Mai-



Das Fußbacher Unternehmen baut weltweit Biogasanlagen. FOTO: ENTEC

er. In Amerika sieht sie noch großes Wachstumspotenzial: „In diesem Bereich sind sie 15 Jahre hinten. Es gibt in den ganzen USA 150 Biogasanlagen. In Deutschland etwa gibt es schon 4000.“ Die meisten Mitbewerber würden sich momentan auf den osteuropäischen Raum stürzen. „Dort ist aber für uns ein zu großer Wettbewerb.“

Obama als Hoffnung

Aus den USA habe es schon an die 50 weitere Anfragen für den Bau von Biogasanlagen gegeben. „Die Finanzierung ist aber momentan sehr schwierig. Die Projekte verzögern sich deshalb“, erzählt Maier. Sie hofft deshalb, dass die Anlagen unter dem

als klimabewusst geltenden US-Präsidenten Barack Obama auch weiter unterstützt werden. Die Förderungen würden derzeit bei bis zu 60 Prozent liegen.

„Unsere Anlage gefällt Obama sicher. Der taucht sicher noch selber auf, wenn sie fertig ist. Schwarzenegger hat sich schon angemeldet, denn es gibt auch entsprechende Pläne in Kalifornien“, erzählt Maier.

VN-IB

→ BIOGASANLAGEN

In einer Biogasanlage wird durch die Vergärung von Gülle oder Speiseresten Biogas gewonnen. Das Gas wird zur Strom- und Wärmeerzeugung eingesetzt. Als Nebenprodukt wird meist Dünger produziert.